

IBM Hybrid Data Management Platform (monatliche Subscription)

Diese Servicebeschreibung beschreibt den Cloud-Service, den IBM für den Kunden erbringt. Als Kunde werden der Vertragspartner und seine berechtigten Benutzer sowie die Empfänger des Cloud-Service bezeichnet. Das maßgebliche Angebot und der Berechtigungsnachweis (Proof of Entitlement = PoE) werden als separate Auftragsdokumente zur Verfügung gestellt.

1. Cloud-Service

IBM Hybrid Data Management Platform ist ein Angebot, das dem Kunden den Erwerb von FlexPoint-Berechtigungen auf der Basis einer monatlichen Subscription ermöglicht. Diese Berechtigungen können für die Nutzung der angegebenen lizenzierten On-Premises-Paketangebote und IBM Cloud-Service-Paketangebote während der Subscription-Laufzeit gemäß den unten beschriebenen Berechtigungsverhältnissen und Bedingungen zugeordnet und angewendet werden.

1.1 Paketangebote

Der Cloud-Service ist ein aus mehreren Produkten bestehendes Subscription-Angebot, das die unten aufgeführten Paketangebote (sowohl lizenzierte Paketangebote als auch Cloud-Service-Paketangebote) beinhaltet. Der Kunde ist berechtigt, diese Paketangebote im Rahmen der im anwendbaren Auftragsdokument für diesen Cloud-Service angegebenen Berechtigungsgrenzen und gemäß dieser Servicebeschreibung zu installieren und zu nutzen. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Paketangebote getrennt von dem Multiproduktpaket zu übertragen oder weiterzuvertreiben. Jedes Paketangebot unterliegt den zugehörigen Lizenzbedingungen oder den Cloud-Service-Bedingungen, wie jeweils anwendbar, die für die Nutzung des betreffenden Paketangebots durch den Kunden gelten. Im Falle eines Widerspruchs haben die Bedingungen dieser Servicebeschreibung Vorrang vor den Bedingungen des Paketangebots. Wenn das Recht des Kunden zur Nutzung dieser Cloud-Service-Subscription abläuft oder erlischt, muss der Kunde die Nutzung der Paketangebote einstellen und im Fall von lizenzierten Paketangeboten alle Kopien der Paketangebote löschen oder unverzüglich der Partei zurückgeben, von der er das Angebot erworben hat. Hat der Kunde die Paketangebote per Download erhalten, sollte er sich an die Partei wenden, von der er das Paketangebot erworben hat. Möchte der Kunde das Paketangebot außerhalb der oben angegebenen Einschränkungen nutzen, sollte er sich an einen IBM Vertriebsbeauftragten oder die Partei, von der er diesen Cloud-Service erworben hat, wenden, um die entsprechende Lizenz oder Cloud-Service-Subscription, wie jeweils anwendbar, zu beschaffen.

Die folgenden Paketangebote sind in diesem Subscription-Angebot enthalten:

Lizenzierte Paketangebote:

- IBM Db2 Advanced Enterprise Server Edition
- IBM Db2 Warehouse
- IBM Db2 Big SQL
- IBM Db2 Event Store

Cloud-Service-Paketangebote:

- IBM Db2 Hosted – Hybrid Flex Plan
- IBM Db2 on Cloud – Hybrid Flex Plan
- IBM Db2 Warehouse on Cloud – Hybrid Flex Plan

1.2 Erforderliche FlexPoints für Paketangebote

Die nachstehenden Tabellen zu den Berechtigungsverhältnissen für Paketangebote zeigen die Anzahl der FlexPoint-Berechtigungen, die für die berechtigte Nutzung jedes Paketangebots erforderlich sind. Der Kunde kann während jeder monatlichen Subscription-Laufzeit den Paketangeboten FlexPoint-Berechtigungen in einer von ihm gewählten Kombination zuordnen und die Zuordnung von FlexPoints zu Paketangeboten jederzeit während der Subscription-Laufzeit ändern. Voraussetzung hierfür ist, dass die Summe der vom Kunden zugeordneten FlexPoints für die Nutzung aller Paketangebote durch den Kunden gemäß den nachstehenden Tabellen (gerundet auf die nächste volle Zahl von FlexPoints) die Gesamtsumme der vom Kunden für diesen Cloud-Service erworbenen FlexPoint-Berechtigungen nicht

übersteigt. Die in den nachstehenden Tabellen angegebenen Maßeinheiten für die Berechtigungen für die Paketangebote, z. B. virtueller Prozessorkern (Virtual Processor Core, VPC), sind in den jeweiligen Lizenzinformationen oder Servicebeschreibungen, wie jeweils anwendbar, beschrieben, sofern nicht in dieser Servicebeschreibung unten anders angegeben.

1.2.1 Tabellen zu den Berechtigungsverhältnissen

a. Erforderliche FlexPoints pro virtuellen Prozessorkern (Virtual Processor Core, VPC) für lizenzierte Paketangebote

Die Nutzung jedes im Folgenden angegebenen Paketangebots bis zur maximalen Nutzungsgrenze, die pro VPC pro Monat zulässig ist, erfordert die angegebene Anzahl an FlexPoint-Berechtigungen für diese Cloud-Service-Subscription:

Angebot	FlexPoints pro VPC pro Monat
IBM Db2 Advanced Enterprise Server Edition	650
IBM Db2 Warehouse	250
IBM Db2 Big SQL	417
IBM Db2 Event Store	250

Erforderliche FlexPoints pro virtuellen Prozessorkern (Virtual Processor Core, VPC), Hauptspeicher (RAM) und Speicher (GB) für Cloud-Service-Paketangebote	FlexPoints pro Basisinstanz pro Monat	FlexPoints pro VPC pro Monat	FlexPoints pro GB RAM pro Monat	FlexPoints pro GB Speicher pro Monat
Die Nutzung jedes im Folgenden angegebenen Paketangebots bis zur maximalen Nutzungsgrenze, die pro Instanz, VPC, GB RAM und GB Speicher pro Monat zulässig ist, erfordert die angegebene Anzahl an FlexPoint-Berechtigungen für diese Cloud-Service-Subscription:				
Angebot				
IBM Db2 Hosted Hybrid Flex Plan	–	125	25	1,1
IBM Db2 on Cloud Hybrid Flex Plan	189	–	13	1,0
IBM Db2 Warehouse on Cloud Hybrid Flex Plan	9950	155	–	0,89

Zusätzliche Bedingungen:

Db2 Hosted Hybrid Flex Plan: Zusätzliche Prozessorkerne, Gigabyte an RAM und Gigabyte an Speicher müssen für jeden virtuellen Server gesondert erworben und angewendet werden.

Db2 on Cloud Hybrid Flex Plan: Zusätzlich bereitgestellte RAM- und Speicherressourcen werden zusätzlich zur Basisinstanz in Rechnung gestellt. Der Kunde erhält 1 zusätzlichen Prozessorkern für jeweils 4 GB RAM, die gemäß der obigen Tabelle erworben werden.

Db2 Warehouse on Cloud Hybrid Flex Plan: Zusätzlich bereitgestellte RAM- und Speicherressourcen werden zusätzlich zur Basisinstanz in Rechnung gestellt. Zusätzliche Prozessorkerne können in Inkrementen von 24 VPCs hinzugefügt werden. Der Kunde erhält 512 GB RAM für jeweils 24 VPCs, die gemäß der obigen Tabelle erworben werden. Zusätzlicher Speicher kann in Inkrementen von 2.400 GB hinzugefügt werden.

Ein Gigabyte entspricht 2 hoch 30 Byte (1.073.741.824 Byte).

1.3 Zusätzliche Bedingungen für Subscription-FlexPoints

- Für dieses Cloud-Service-Subscription-Angebot werden FlexPoints auf der Basis einer monatlichen Subscription-Gebühr mit flexiblen Abrechnungsoptionen verkauft.

- Mindestens 650 FlexPoints müssen für dieses Subscription-Angebot für Hybrid Data Management Platform erworben werden.
- Alle nicht genutzten FlexPoints verfallen am Ende jedes Monats.
- Das separate Paketangebot mit zeitlich unbegrenzter Lizenz wurde von „IBM Hybrid Data Management Platform“ in „IBM Hybrid Data Management Platform On Premise“ („HDMP On Premise“) umbenannt. Das hierin beschriebene Subscription-Paketangebot „IBM Hybrid Data Management Platform“ und das Lizenzpaketangebot „HDMP On Premise“ sind separate Angebote. Die für dieses Angebot „IBM Hybrid Data Management Platform“ erworbenen FlexPoints können nicht mit dem Angebot „HDMP On Premise“ getauscht oder für das Angebot „HDMP On Premise“ oder darin enthaltene Angebote oder für andere IBM Software- oder Cloud-Service-Angebote genutzt oder angewendet werden. Die für das Lizenzpaketangebot „HDMP On Premise“ erworbenen FlexPoints können nicht mit diesem Subscription-Angebot „IBM Hybrid Data Management Platform“ getauscht und nicht für die Angebote in diesem Subscription-Angebot genutzt oder angewendet werden.

2. Technische Unterstützung

Technische Unterstützung für den Cloud-Service wird per E-Mail, in Online-Foren und über ein Onlinesystem für die Problemmeldung bereitgestellt. Der von IBM unter https://www.ibm.com/software/support/saas_support_guide.html zur Verfügung gestellte „Software as a Service Support Guide“ enthält Kontaktinformationen für die technische Unterstützung sowie weitere Informationen und Prozesse, wie in den Support-Beschreibungen der einzelnen Paketangebote definiert. Die technische Unterstützung wird mit dem Cloud-Service angeboten und ist nicht als separates Angebot erhältlich.

3. Informationen zur Berechtigung und Abrechnung

3.1 Gebührenmetriken

Der Cloud-Service ist mit der im Auftragsdokument angegebenen Gebührenmetrik verfügbar:

- „FlexPoint“ ist eine Maßeinheit für den Erwerb des Cloud-Service. Ein FlexPoint ist eine einheitliche Werteinheit für die angegebenen IBM Paketangebote. Der Kunde muss ausreichende FlexPoint-Berechtigungen erwerben, um die Gesamtzahl der Berechtigungen abzudecken, die für die berechnete Nutzung der angegebenen IBM Paketangebote durch den Kunden erforderlich sind.

3.2 Zusatzgebühren

Wenn die tatsächliche Nutzung des Cloud-Service während des Messzeitraums die im Berechtigungsnachweis angegebene Berechtigung überschreitet, wird die Nutzungsüberschreitung im Folgemonat zu dem im Auftragsdokument angegebenen Gebührensatz in Rechnung gestellt.

3.3 Abrechnungshäufigkeit

Ausgehend von der gewählten Abrechnungshäufigkeit wird IBM dem Kunden die fälligen Gebühren zu Beginn des Abrechnungszeitraums in Rechnung stellen, mit Ausnahme von Gebühren für Nutzungsüberschreitungen und spezifischen Nutzungsgebühren, die rückwirkend berechnet werden.

4. Laufzeit und Verlängerungsoptionen

Die Laufzeit des Cloud-Service beginnt an dem Datum, an dem IBM dem Kunden mitteilt, dass sein Zugriff auf den Cloud-Service gemäß der Angabe im Berechtigungsnachweis freigeschaltet ist. Im Berechtigungsnachweis ist festgelegt, ob sich der Cloud-Service automatisch verlängert, auf fortlaufender Basis genutzt werden kann oder am Ende der Laufzeit abläuft.

Bei automatischer Verlängerung wird der Cloud-Service automatisch um die im Berechtigungsnachweis angegebene Laufzeit verlängert, es sei denn, der Kunde teilt IBM mindestens 90 Tage vor dem Ablaufdatum schriftlich mit, dass er keine Verlängerung wünscht. Verlängerungen unterliegen einer jährlichen Preiserhöhung gemäß der Angabe in einem Angebot. Falls die automatische Verlängerung nach der Benachrichtigung von IBM über die VertriebsEinstellung des Cloud-Service eintritt, endet die Verlängerungslaufzeit mit Ablauf der derzeitigen Verlängerungslaufzeit oder zum angekündigten Datum der VertriebsEinstellung, wobei das frühere Datum maßgeblich ist.

Bei fortlaufender Nutzung steht der Cloud-Service auf monatlicher Basis ununterbrochen zur Verfügung, bis der Kunde unter Einhaltung einer Frist von 90 Tagen schriftlich kündigt. Der Cloud-Service bleibt nach Ablauf der 90-Tage-Frist bis zum Ende des Kalendermonats verfügbar.

5. Zusätzliche Bedingungen

5.1 Allgemeines

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass IBM in Werbe- oder Marketingmaterial öffentlich auf den Kunden als Subskribenten der Cloud-Services verweisen darf.

Es ist dem Kunden untersagt, Cloud-Services, allein oder in Kombination mit anderen Services oder Produkten, zur Unterstützung risikoreicher Aktivitäten wie Planung, Errichtung, Kontrolle oder Wartung von Nuklearanlagen, Massentransportsystemen, Luftverkehrskontrollsystemen, Fahrzeugsteuerungssystemen, Waffensystemen oder für die Luftfahrzeugnavigation oder Luftfahrzeugkommunikation oder für andere Aktivitäten zu verwenden, bei denen ein Versagen des Cloud-Service zum Tod oder zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

5.2 Aktivierungssoftware

Für den Cloud-Service ist Aktivierungssoftware erforderlich, die der Kunde auf seine Systeme herunterladen muss, um die Nutzung des Cloud-Service zu ermöglichen. Der Kunde darf die Aktivierungssoftware nur in Verbindung mit dem Cloud-Service verwenden. Die Aktivierungssoftware wird im gegenwärtigen Zustand (auf „as-is“-Basis) bereitgestellt.